



ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEVERSORGUNG

Fachexkursionen und Online-Vorträge: WÄRME UND STROM MIT ZUKUNFT: REGIONAL, UNABHÄNGIG, SPEICHERBAR

Gewinnen Sie Einblicke in Vorreiter-Projekte aus der Metropolregion Nürnberg

Die Energieversorgung in der Metropolregion Nürnberg bleibt teuer und verwundbar, solange wir auf Öl und Gas aus politisch instabilen Regionen setzen. Das lässt sich ändern – mit erneuerbaren Energiequellen direkt vor Ort.

Von Nahwärmenetzen bis saisonale Energiespeicherung: Wie gelingt die Umstellung und welche Technologien funktionieren bereits heute?

Das Projekt Klimapakt2030plus lädt ein: Wir zeigen realisierte Projekte und geben interessierten Fachleuten aus Kommunen und Energieversorgung das Wissen an die Hand, das sie für Ihre Entscheidungen und lokalen Projekte brauchen.

Exkursionsablauf

- » **25 Plätze** pro Exkursion – schnell sein lohnt sich
- » Die Exkursionen sind jeweils **halbtägig** (ca 5h).
- » Die Teilnahme ist **kostenlos**.
- » Die Teilnehmenden reisen individuell zum Treffpunkt an.
- » Die Gruppe ist gemeinsam mit einem Reisebus unterwegs.
- » Verpflegung bei Bedarf bitte selbst organisieren.

Ansprechpartner: ENERGIEregion Nürnberg e.V.
Dr. Franz Hitzelsberger, franz.hitzelsberger@energieregion.de, 0911/477 396-28

Übersicht der Fachexkursionen

- 12. Juni: Nachhaltiges betriebliches Heizwerk und Pellets als regenerative Wärmequelle**
Start und Ziel: Weiden i. d. Opf.
- 01. Juli: Wärmepotenziale standortgerecht nutzen – mit kommunalen Wärmenetzen**
Start und Ziel: Erlangen
- 14. Juli: Erstes Passivhaus-Schwimmbad und solarbetriebener Elektrolyseur**
Start und Ziel: Bamberg

Übersicht der Online-Fachvorträge (je 2h)

- 09. Juni: Regionale Wärmequellen** müssen nicht durch die Straße von Hormuz
- 16. Juni: Von der Wärmeplanung zum Wärmenetz**
- 07. Okt: Gas und Öl in der Innenstadt** ersetzen
- 19. Nov: Saisonale Stromspeicherung** mit Hilfe von Wasserstoff

ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEVERSORGUNG

FACHEXKURSIONEN

Fr, 12. Juni 2026: Gräfenwöhr – Pressath: Nachhaltiges betriebliches Heizwerk und Pellets als regenerative Wärmequelle

Exkursionsziele:

- » Die Firma naturheld, die Holzfaserdämmplatten zur ökologischen Dämmung herstellt, denkt in Kreisläufen und hat ihre Energie- und Wasserversorgung konsequent nachhaltig aufgestellt. So nutzt das betriebseigene Heizwerk die anfallende Baumrinde, Photovoltaikanlagen liefern Strom und Wärme und das im Produktionsprozess eingesetzte Wasser wird fast komplett zurückgewonnen
- » Der große Hersteller von Massivholzprodukten Rettenmeier betreibt in Pressath eines der größten und modernsten Pelletwerke Deutschlands, das Teil eines nachhaltigen Kreislauf-Konzepts ist.

Start und Ziel: Weiden i. d. Opf. Bahnhof

Abfahrt Bus: 09:00 Uhr, Rückkehr: ca. 13:45 Uhr

Anmeldung bis 05. Juni unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-exkursion-grafenwoehr>

Mi, 01. Juli 2026: Lonnerstadt – Adelsdorf: Wärmepotenziale standortgerecht nutzen – mit kommunalen Wärmenetzen

Exkursionsziele:

- » Die Gemeinde **Lonnerstadt** zeigt, wie ein kommunales Nahwärmenetz mit einem Mix aus Holzhackschnitzeln, Großwärmepumpen und PV funktioniert – und wie Bürgerbeteiligung die Akzeptanz vor Ort sichert.
- » **Adelsdorf** kombiniert in seinem Wärmenetz Holzhackschnitzel, PV, Großwärmepumpen, Kraft-Wärme-Kopplung und Solarthermie und punktet bereits mit einer hohen Anschlussquote im größten Gemeindeteil.

Start und Ziel: Bahnhof Erlangen

Abfahrt Bus: 08:30 Uhr, Rückkehr: ca. 13:00 Uhr

Anmeldung bis 26. Juni unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-exkursion-lonnerstadt>

ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEVERSORGUNG

FACHEXKURSIONEN (II)

Do, 14. Juli 2026: Bamberg – Gundelsheim: Pioniere in ihrem Feld – erstes Passivhaus-Schwimmbad und solarbetriebener Elektrolyseur

Exkursionsziele:

- » Das Bambados in Bamberg ist das erste Schwimmbad Europas im Passivhaus-Standard. In einem vorbildlichen ökologischen Gesamtkonzept nutzt es erneuerbare Energien, setzt energiesparende Technik ein und spart 56% Energie gegenüber herkömmlichen Schwimmbädern.
- » Ein Pilotprojekt im Landkreis Coburg: In Niederfüllbach produziert ein Elektrolyseur Wasserstoff mit Strom aus einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Mit der Versuchsanlage gehen die Betreiber neue Wege, denn die Wasserstoffherzeugung aus reinem, lokalem Solarstrom ist in Deutschland noch wenig verbreitet..

Start und Ziel: Bamberg Bahnhof

Abfahrt Bus: 08:30 Uhr, Rückkehr: ca. 13:30 Uhr

Anmeldung bis 10. Juli unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-exkursion-bamberg>

ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEVERSORGUNG

ONLINE-FACHVORTRÄGE

Di, 09. Juni 2026, 14–16 Uhr

Regionale Wärmequellen müssen nicht durch die Straße von Hormuz – Solarthermie, oberflächennahe Geothermie, Abwasser-Abwärme

- » Erprobt, skalierbar, emissionsfrei: Solarthermie als Baustein kommunaler Wärmenetze
Referentin: Charlotte **Brauns**, Bundesverband Solarwirtschaft e.V.
- » Oberflächennahe Geothermie-Systeme: Nutzungsmöglichkeiten in Nordbayern
Referent: Dr. David **Bertermann**, FAU Erlangen-Nürnberg
- » Wärme aus dem Kanal: Wie Abwasser zur Wärmegewinnung genutzt werden kann
Referent: Julian **Abel**, Energieagentur Triesdorf

Anmeldung unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-fachvortrag-waermequellen>

Di, 16. Juni 2026, 10–12 Uhr:

Von der Wärmeplanung zum Wärmenetz: Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung erfolgreich umsetzen

Viele Kommunen haben ihre Wärmeplanung abgeschlossen – doch wie gelingt der Schritt von der Planung in die Praxis? Dieser Vortrag zeigt, wo die typischen Umsetzungslücken liegen und wie sie sich schließen lassen: von der Projektinitiierung über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten bis hin zur konkreten Rolle der Kommune als Treiberin der Wärmewende. Praxisbeispiele und Lessons Learned machen deutlich, worauf es ankommt – und warum jetzt der richtige Zeitpunkt zum Handeln ist.

- » Referenten:
Dr.-Ing. Thomas **Plankenbühler**, Geschäftsführer prosio engineering GmbH
Dr.-Ing. Sebastian **Kolb**, Bereichsleiter Energiekonzepte prosio engineering GmbH

Anmeldung unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-fachvortrag-waermenetz>

ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEVERSORGUNG

Mi, 07. Oktober 2026, 10–12 Uhr:

Öl und Gas in der Innenstadt ersetzen – Möglichkeiten und Erfahrungen

- » Vom Wärmeplan zum Wärmenetz: Praxisbeispiele aus der Umsetzung
Referent: Dr. Harald **Schäffler**, Geschäftsführer Sinnogy GmbH
- » CO₂ als Wärmeträger für kalte Nah- und Fernwärmenetze
Referent: Philippe **von Holzen**, ExerGo SA
- » Wärmenetze mit Zukunft – Großwärmepumpen als Schlüssel für nachhaltiges Heizen
Referent: Kevin **Schwark**, GP Joule
- » Technologiepfad zur klimaneutralen Wärmeversorgung: Großwärmepumpen mit natürlichen Kältemitteln im Temperaturbereich bis 100 °C
Referent: Sigurd **Schiller**, 2-G.com
- » Geocollect im Einsatz: Chancen und Herausforderungen in der Innenstadt
Referentin: Dr. Lucie **Novakova**, GeoCollect GmbH
- » Biogenes Flüssiggas in Wärmenetzen
Referent: N.N., Tyczka Energy GmbH

Anmeldung unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-fachvortrag-innenstadt>

Do, 19. November 2026, 10–12 Uhr:

Saisonale Stromspeicherung mit Hilfe von Wasserstoff – aktuelle Einsatzmöglichkeiten

- » Von Batteriespeichern zu Wasserstoff: Technologien zur saisonalen Stromspeicherung
Referentin: Nora **Elhaus**, Lehrstuhl für Energieverfahrenstechnik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen
- » Saisonale Energiespeicherung mit Wasserstoff – ein Praxisbericht
Referent: Markus **Ostermeier**, Geschäftsführer Ostermeier hydrogen solutions GmbH
- » Gas-to-Power und Power-to-Gas – Reversible Brennstoffzellen als Herzstück der Sektorenkopplung
Referent: Maximilian **Schmitt**, Head of Sales & Marketing Reverion GmbH

Anmeldung unter <https://eveeno.com/klimapakt2030-fachvortrag-stromspeicher>